



**Bundesverband  
internationale  
Fachkräftegewinnung**

Bundesverband internationale Fachkräftegewinnung e.V.  
Speicherstraße 57, 60327 Frankfurt

# **Aufnahmeanforderungen und Verpflichtungserklärung des Bundesverbands internationale Fachkräftegewinnung e.V. (bvifg)**

1. Aufnahmeanforderungen des bvifg
2. Qualitätsanforderungen
3. Aufnahmeprozess
4. Verpflichtungserklärung

**Bundesverband internationale Fachkräftegewinnung e.V. (bvifg)**

Speicherstraße 57 · 60327 Frankfurt a.M. · VR 17373 Registergericht Frankfurt a.M. T: +49 (0) 69 9999 93-595 · kontakt@bvifg.de · [www.bvifg.de](http://www.bvifg.de)  
Vorstand des Vereins: Dr. Tilman Frank · Karin Nagel · Christian Sassin · Dr. Axel Boysen · Yvonne Bolach

## Aufnahmeanforderungen des bvifg

Gemäß Satzung und Zielsetzung des Verbandes müssen Mitglieder

- ihren Sitz in Deutschland haben.
- privatwirtschaftlich tätig sein.
- als Recruiter, Bildungsanbieter, Rechtsanwaltskanzlei, Relocator oder IT-Dienstleister aktiv in der Fachkräftegewinnung tätig sein.
- am Markt etabliert sein, d.h. seit mindestens 3 Jahren erfolgreich arbeiten oder anderweitig marktrelevante Erfahrung nachweisen.



## Qualitätsanforderungen des bvifg

Die Mitglieder verpflichten sich

- **zur Einhaltung aller rechtlichen und gesetzlichen Vorgaben in allen relevanten Ländern:**  
Gesetze und Verordnungen in allen Ländern, in denen Aktivitäten erfolgen, werden befolgt.
- **zu Transparenz hinsichtlich Verantwortlichkeiten, Leistungen und Kosten:**  
Kunden und den zu vermittelnden Fachkräften müssen Verantwortlichkeiten / Ansprechpartner, Leistungsverzeichnisse und entsprechende Kosten bekannt bzw. zugänglich sein und spätestens bis zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses vorliegen.
- **zu unentgeltlichen Vermittlungen für Bewerber und Bewerberinnen:**  
Vermittlungshonorare werden ausschließlich vom künftigen Arbeitgeber der Fachkräfte bezahlt. Kosten für Sprachausbildung, Reise, Übersetzungen und Behörden können, müssen aber nicht vom Arbeitgeber getragen werden.
- **zu Kooperation ausschließlich mit seriösen Partnern, die diese Kriterien ebenfalls erfüllen:**  
Eingesetzte Dienstleister oder Partner müssen ebenfalls die definierten Qualitätskriterien erfüllen.
- **zu nachhaltiger Vermittlung in nicht prekäre Arbeitsverhältnisse:**  
Künftige Arbeitgeber müssen entsprechend der rechtlichen Vorgaben vergüten (Mindest- oder Tariflohn) und sichere und gute Arbeitsbedingungen sicherstellen.
- **zur Rekrutierung nur aus Ländern mit Fachkräfteüberschuss:**  
Die Anwerbung der Fachkräfte erfolgt nur in den Berufsgruppen, die im jeweiligen Heimatland einen Überschuss dieser Fachkräfte vorweisen.
- **zur Einhaltung von demokratischen und ethischen Grundwerten:**  
Vorgehensweisen und Verhalten im Geschäft sind ethisch einwandfrei und stellen die Wahlfreiheit der Bewerber sicher.
- **zur Achtung der Menschenrechte im Sinne der Charta der Menschenrechte der UN:**  
Bewerber werden menschenwürdig behandelt und beschäftigt.

# Aufnahmeprozess des bvifg

(Schematisch)



**Bundesverband  
internationale  
Fachkräftegewinnung**



Aufnahme-  
antrag durch  
Unternehmen  
(über Website  
oder direkte  
Ansprache des  
Verbandes)

Unternehmen

Prüfung, ob  
Aufnahme gemäß  
Aufnahmekriterien  
möglich ist

Vorstand

Rückmeldung an  
Unternehmen mit  
Aufforderung, die  
Qualitätskriterien  
anzuerkennen  
Mitgliedsbeitrag  
zu akzeptieren

Unternehmen

Bei positiver  
Antwort:  
Durchführung  
eines Interviews  
zum besseren  
Kennenlernen

Vorstand

Entscheidung  
über Aufnahme  
des neuen  
Mitglieds

Vorstand

Erhalt des Mitglieds-  
status nach Zahlung  
des Mitgliedsbeitrags

Unternehmen



Bundesverband  
internationale  
Fachkräftegewinnung

## Verpflichtungserklärung Bundesverband internationale Fachkräftegewinnung e.V. (bvifg)

Hiermit erkläre ich, dass \_\_\_\_\_ die Qualitätsanforderungen des Bundesverbandes internationale Fachkräftegewinnung e.V. (bvifg) erfüllt und sich auch zukünftig darauf verpflichtet.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift